

Vortrag: Die radikale Rechte in Süddeutschland und wie der Verfassungsschutz mit ihr umgeht

am Dienstag den 28.2.2012 in Schwäbisch Gmünd

Robert Andreasch berichtet an diesem Abend darüber, welche Themen NPD und andere Neonazis aufgreifen und zu besetzen versuchen, wie sich NPD und neonazistische Kameradschaften in der Region zu organisieren versuchen. Er zeigt rechte Rekrutierungsstrategien für Jugendliche auf und beleuchtet die Infrastruktur der radikalen Rechten in Baden-Württemberg. Er zeigt ein Bild der neonazistischen Szene jenseits der bekannten Klischees von dumpfen Skinheads, er erklärt vielmehr die multiplen Stile und Erscheinungsformen, in denen die süddeutsche extreme Rechte mittlerweile auftritt. Außerdem wird versucht an einigen Beispielen zu erläutern wie der Verfassungsschutz mit der Szene umgeht.

Robert Andreasch ist Buchautor und freier Journalist. Er schreibt, recherchiert und arbeitet unter anderem für die ARD, die ZEIT, verschiedene Online-Portale und die Antifaschistische Informations-, Dokumentations- und Archivstelle München e.V (a.i.d.a.).

Wo?

→ Projektgruppe New Limes e. V.
Schlachthausstr. 13
73525 Schwäbisch Gmünd

Wann genau?

→ Beginn um 19.45 Uhr

Die Veranstalter behalten sich gemäß §6 VersG. das Recht vor, Personen des rechtsextremen Spektrums den Zugang zur Veranstaltung zu verweigern.



